Protokoll

Gremium	**Ausschuss für Jugend und Sport**
Sitzung am	Mittwoch, den 30.10.2024
Sitzungsort, Raum	Burgstraße 6, 49377 Vechta Ratssaal im Rathaus
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:52 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den nachfolgenden Beschlüssen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ausschussvorsitzender: gez. Schmedes

Bürgermeister: gez. Kater

Protokollführung: gez. Farin

Teilnehmerverzeichnis

Name, Vorname	Funktion Bemerkung

Stimmberechtigte Mitglieder:

Schmedes, Florian	Ausschussvorsitzender
Averdam, Heinrich	Vertretung für Wiliming, Philip
Borchardt, Sylvia	
Büssing, Boris	
Dödtmann, Josef	
Droste, Niklas	Vertretung für Wehry, Felix, bis TOP 7
Frohn, Anna	
Frye, Jens	
Hermes, Marion	
Kalkhoff, Simon	
Lampe, Volker	
Lübbe, Elke	
Middelbeck, Ilka	
Ramnitz, Sebastian	bis TOP 6
Teuber, Karl-Heinz	

Von der Verwaltung:

Sollmann, Sandra	Erste Stadträtin
Lammers, Hendrik	Fachdienstleitung 40
Schillmöller, Ralf	Fachdienstleitung 51
Krause, Sebastian	Fachdienst 51 - Leiter Gulfhaus, bis einschließlich TOP 4

Büring, Hannes	Fachdienst 51 - Gulfhaus, bis einschließlich TOP 4
Wetjen, Sina	Fachdienst 51 - Gulfhaus, bis einschließlich TOP 4
Steller, Jacqueline	Fachdienst 40
Farin, Pia	Fachdienst 40 / Protokoll

Sonstige Anwesende:

Moormann, Hermann	Vertreter SV BW Langförden
Dr. Sieverding, Erwin	Vertreter SV BW Langförden

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

2. Mitteilungen des Bürgermeisters

3. Antrag der CDU-Fraktion vom 20.09.2023 auf Erstellung einer Satzung für eine Aufwandsentschädigung der Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen in der Stadt Vechta
   51/021/2024

4. Verstetigung der Jugendarbeit in Langförden
   hier: Einrichtung eines Jugendtreffs
   51/020/2024

5. Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 06.05.2024 auf Bezuschussung einer Photovoltaikanlage
   40/042/2024

6. Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 06.06.2024 auf Bezuschussung der Anschaffung eines Traktors
   40/041/2024

7. Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 10.08.2024 auf Bezuschussung des internationalen C-Jugend-Fußballturniers in Langförden
   40/039/2024

8. Erlass einer Benutzungs- und Gebührenordnung für die Sport- und Schwimmhallen in Trägerschaft der Stadt Vechta (außer HWB)
   40/043/2024

9. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Jugend und Sport. Er begrüßt Frau Erste Stadträtin Sollmann, alle Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Verwaltung, die erschienenen Zuhörer sowie die Vertreter der Presse.

Mit Einladung vom 18.10.2024 sei ordnungsgemäß geladen worden. Alle Ausschussmitglieder sind anwesend. Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Der Ausschussvorsitzende stellt daher die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

TOP 2

Mitteilungen des Bürgermeisters

Spielmobil

Herr Büring vom Gulfhaus stellt präsentationsgestützt (**Anlage 1**) die Mitteilungsvorlage zum Spielmobil vor. Er führt u.a. aus, dass das Spielmobil bzw. der Spieleanhänger, welches seit April 2024 zur Verfügung steht, mobil einsetzbar ist und über 50 verschiedene Spiele verfügt. Es kann u.a. von Vereinen, Kindergärten und Schulen im Stadtgebiet für Veranstaltungen kostenlos ausgeliehen werden. Bisher kam das Spielmobil bei 15 Veranstaltungen zum Einsatz. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv.

Sport im Park

Fachdienstleiter Lammers stellt präsentationsgestützt (**Anlage 2**) die Mitteilungsvorlage zu Sport im Park vor.

In diesem Jahr wurde Sport im Park in Vechta erstmalig angeboten. Sport im Park sei ein offenes, kostenloses und unverbindliches Angebot. Von Juni –September konnten Sportbegeisterte den Sommer aktiv erleben und an verschiedenen Sportangeboten im Stadtgebiet teilnehmen.

Genutzt wurden der Bee-Park, die Zitadelle, der Füchtler Wald sowie der Hochzeitswald in Vechta. In Langförden wurde der Park am Laurentiusplatz genutzt.

Insgesamt konnten 17 Trainer von verschiedensten Institutionen gewonnen werden. Es wurden in den 4 Monaten 126 Kurse angeboten. An diesen Kursen nahmen in diesen 4 Monaten 1.059 Sportbegeisterte teil.

Das Angebot bestand u.a. aus folgenden Kursen: Wikingerschach, Yoga, verschiedene Fitnesskurse, Laufkurse, Baseball, MTB/ Gravelbike-Touren, Inlineskating, Gymnastik für Männer, Rückentraining, Selbstverteidigung, Zumba, Atmen im Park und Wandern.

Ob Verein, Fitness Studio, Niels-Stensen-Werk, SelbstgestALTER, KVHS oder private Trainer/innen - alle Trainer/innen möchten im nächsten Jahr dieses Projekt weiter unterstützen.

Der Plan bestehe darin, Sport im Park dauerhaft für die Sommermonate in Vechta zu etablieren. Konzeptionell solle dieses Projekt bedarfsgerecht evaluiert und an einigen Stellen angepasst und erweitert werden. Hierzu seien weitere Vorstellungen im Ausschuss für Jugend und Sport nicht ausgeschlossen.

Fördermittel für die Errichtung eines Bewegungs- und Begegnungsparks auf dem Zitadellenvorplatz in Vechta

Erste Stadträtin Sollmann verliest die folgende Mitteilung des Bürgermeisters:

Der Verwaltungsausschuss hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 beschlossen, dass die Konzeptplanung für den Neubau einer Skateanlage/ die Errichtung eines Sportgartens auf dem Zitadellenvorplatz unter Vorbehalt einer ZILE-Förderung mit Kosten in Höhe von etwa 1,6 Mio. € genehmigt wird.

Die Verwaltung hat am 29.09.2023 beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems einen ZILE-Fördermittelantrag in Höhe von 500.000,-€ gestellt.

Mit Bescheid vom 08.04.2024 hat das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems mitgeteilt, dass der Antrag auf Fördermittel abgelehnt wurde.
Als Begründung teilt das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems mit, dass das beantragte Vorhaben zwar grundsätzlich nach der ZILE-Förderrichtlinie förderfähig sei, dem Vorhaben jedoch in dem für die Auswahlentscheidung maßgeblichen Ranking eine zu niedrige Bewertung beigemessen wurde, um Fördermittel zu erhalten.

Die Verwaltung wird prüfen, ob und wie dieses Projekt bzw. Teile des Projektes weiter fortgeführt werden können. Alternativ seien auch Veränderungen der Planungen oder weitere Befragungen möglich.

TOP 3

Antrag der CDU-Fraktion vom 20.09.2023 auf Erstellung einer Satzung für eine Aufwandsentschädigung der Ehrenamtlichen bei der Durchführung von Jugendbildungsmaßnahmen in der Stadt Vechta

Die CDU-Fraktion begründet vorab den eingebrachten Antrag.

Es werden im Rahmen der sich anschließenden Beratung u.a. folgende Fragen und Anregungen vor-

getragen:

- Erweiterung der Satzung für Senioren?
- Erhalten beispielsweise ehrenamtlich Tätige in Sportvereinen und der Feuerwehr eine Aufwandsentschädigung?
- Bedarf es in der Satzung weiterer Erläuterungen zu den Bezeichnungen „Ehrenamtlich Tätige“ und „kommunale Jugendarbeit“?

Die Verwaltung führt hierzu aus, dass sich der vorliegende Satzungsentwurf an der Formulierung des Landkreises Vechta anlehnt, der in der Praxis sehr gut umsetzbar ist und daher keiner zusätzlichen Erläuterung bedarf. Weiter ist zwischen der kommunalen und der verbandlichen Jugendarbeit oder -tätigkeit zu unterscheiden. Für z.B. Sportvereine, die verbandlich organisiert sind, gelten die Sportförderrichtlinien der Stadt Vechta. Eine Erweiterung der Satzung auf z.B. Senioren wird seitens der Verwaltung aufgrund der unterschiedlichen Zielrichtung und Thematik nicht gesehen.

Zur Abgrenzung und Unterscheidung zur sonstigen Jugendarbeit, wird teilweise die Formulierung „…der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit des Gulfhauses der Stadt Vechta“ angeregt.

Im Ausschuss besteht überwiegend Einigkeit über den vorgestellten Satzungsentwurf.

Der Ausschuss für Jugend und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Der anliegende Entwurf der „Satzung der Stadt Vechta über die Aufwandsentschädigung an ehrenamtlich Tätige im Rahmen der kommunalen Jugendarbeit der Stadt Vechta“ wird als Satzung beschlossen und tritt zum 01.01.2025 in Kraft.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4

Verstetigung der Jugendarbeit in Langförden
hier: Einrichtung eines Jugendtreffs

Erste Stadträtin Sollmann erläutert entsprechend der vorliegenden Beschlussvorlage. Im Laufe der Beratung stellt sie die neue Mitarbeiterin im Gulfhaus, Frau Sina Wetjen, die den zukünftigen Jugendtreff in Langförden aufbauen soll, vor.

Es werden im Rahmen der Aussprache die folgenden Fragen gestellt:

- Übernahme der Aufgabe vom derzeitigen Träger (Stellwerk Zukunft)?
- vorgesehene Öffnungszeiten?
- Größe des Jugendtreffs?

Von der Verwaltung wird hierzu ausgeführt:

- Stellwerk Zukunft wird bis voraussichtlich Ende des Jahres gemeinsam die Arbeit fortführen.
- Die Öffnungszeiten sollen ausgeweitet werden, so sollen an mehreren Tagen Angebote stattfinden. Außerdem soll der Jugendtreff bspw. am Donnerstag und Freitag bis ca. 21 Uhr öffnen.
- Die Räumlichkeiten im Erd- und Obergeschoß umfassen zusammen ca. 170 qm. Außerdem verfügt der Standort idealerweise über einen Außenbereich

Die Ausschussmitglieder begrüßen den zentralen Standort in unmittelbarer Nähe zur Schule und die dort zur Verfügung stehenden Möglichkeiten. Sie freuen sich auf das neue Angebot sowie den Neustart für den Ortsteil.

Der Ausschuss für Jugend und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Zur Verstetigung der städtischen Jugendarbeit soll im Ortsteil Langförden ein Jugendtreff eingerichtet werden. Hierfür soll das städtische Gebäude „Lange Str. 39“ hergerichtet werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die derzeitigen Bewohnerinnen und Bewohner mit anderem Wohnraum zu versorgen und die notwendigen Renovierungsmaßnahmen durchzuführen und entsprechend auszustatten. Die notwendigen Finanzmittel sind im Haushalt 2025 bereitzustellen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5

Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 06.05.2024 auf Bezuschussung einer Photovoltaikanlage

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Fachdienstleiter Lammers.

Fachdienstleiter Lammers begrüßt den 1. Vorsitzenden des SV Blau Weiß Langförden e.V., Herrn Moormann, sowie den 2. Vorsitzenden des SV Blau-Weiß Langförden e.V., Herrn Dr. Sieverding, und leitet in die Thematik ein.

Von Seiten der Fraktionen zeigt dieser Antrag das Engagement des Vereins einen Beitrag für den Klimaschutz zu leisten.

Es werden im Rahmen der Aussprache die folgenden Fragen gestellt:

- Wie hoch ist die Kapazität des Speichers?
- Wie viele Angebote liegen vor und wird es eine Ausschreibung geben?
- Wird der Überschuss verkauft und wie hoch ist die Einspeisevergütung?

- Welche Amortisationszeit hat die Anlage und welche Einsparungen sind zu erwarten?

Fachdienstleister Lammers und 1. Vorsitzender des SV Blau-Weiß Langförden e.V. Moormann führen dazu gemeinschaftlich aus:

- Es wird ein 25,6 KW-Speicher, also ein sehr großer Speicher, verbaut.
- Aktuell liegt ein Angebot vor, ein weiteres wurde angefordert. Im Rahmen der Auftragsvergabe wird ein drittes Angebot eingeholt, dass sei im Vorfeld auch mit dem SV Blau-Weiß Langförden e.V. so besprochen worden. Für den Landessportbund, welcher die Anlage mit 50% bezuschusst, sei ein Angebot ausreichend.
- Überschüsse würden vom SV Blau-Weiß Langförden e.V. an die EWE für den jeweils gültigen Preis am Markt verkauft werden.
- Der SV Blau-Weiß Langförden e.V. hat die aktuellen Verbräuche ermittelt, um zu einem späteren Zeitpunkt eine Aussage zu den Einsparungen tätigen zu können. Die genauen Einsparungen seien nicht abschließend ermittelt worden, da diese insbesondere in Abhängigkeit zur Wetterlage (Sonneneinstrahlung) stehen.
- Auch die Amortisationszeit der Anlage sei nicht ohne weiteres ermittelbar. Auch hier bestehe eine Abhängigkeit zu verschiedenen Faktoren wie z.B. die Anzahl der Spieltage, die Entwicklung der Strom- und Gaspreise sowie der Wetterlage.

Der Ausschuss für Jugend- und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Der SV Blau-Weiß Langförden e.V. erhält für die Errichtung einer Photovoltaikanlage Am Bomhof einen einmaligen Zuschuss nach § 3 der Sportförderrichtlinie in Höhe von 1/3 der Kosten. Nach Durchführung der Arbeiten ist der Stadt Vechta vom SV Blau-Weiß Langförden e.V. eine entsprechende Abrechnung vorzulegen."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6

Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 06.06.2024 auf Bezuschussung der Anschaffung eines Traktors

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Frau Farin, Fachdienst 40.
Frau Farin stellt den Sachverhalt dar und ergänzt die vorliegende Beschlussvorlage dahingehend, dass der Verein für die Kostenschätzung zwei Angebote eingeholt hat. 1. Vorsitzender Moormann vom SV Blau Weiß Langförden e.V. habe vor der Sitzung auch ein drittes Angebot vorgelegt.

Im Rahmen der Aussprache wird das Vorhaben als sehr gute Vereinsbindungsmaßnahme durch die Aktivierung der Vereinsmitglieder im Verein mitzuwirken, betitelt. Eine Übernahme der Arbeiten durch den Bauhof sei zudem aufwendig, kostenintensiv und benötige viel Verwaltungs- und Organisa-

tionsaufwand. Es handele sich um eine sinnvolle Anschaffung und der Antrag spiegle das Herzblut des Vereins für seine Anlage wieder.

Der Ausschuss für Jugend und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Dem SV Blau-Weiß Langförden e.V. wird für die Neuanschaffung eines Traktors ein Zuschuss in voller Höhe der Anschaffungskosten, maximal jedoch von 19.865,82€, gem. 4.2. der Richtlinie der Stadt Vechta über die Förderung des Sports gewährt."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7

Antrag des SV Blau-Weiß Langförden e.V. vom 10.08.2024 auf Bezuschussung des internationalen C-Jugend-Fußballturniers in Langförden

Der Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Frau Farin, Fachdienst 40.
Frau Farin stellt die Beschlussvorlage zum Antrag vom 10.08.2024 des SV Blau- Weiß Langförden e.V. vor.

Von Seiten der Fraktionen wird diese Veranstaltung und das ehrenamtliche Engagement des Vereins der vergangenen Jahre gelobt und gewürdigt. Im Rahmen der Diskussion wird die Art des Zuschusses kontrovers diskutiert. Der SV Blau-Weiß Langförden e.V. habe einen Festbetragszuschuss beantragt. Verwaltungsseitig sei jetzt ein Defizitzuschuss vorgeschlagen worden.
Erste Stadträtin Sollmann führt hierzu auf Nachfrage aus, dass dem SV Blau-Weiß Langförden e.V. im letzten Zuschussantragsverfahren (2022 für die Jahre 2022-2024) ein Festbetragszuschuss von 4.000,- € gewährt wurde.
In der Vergangenheit sei man oft dazu übergegangen, Defizitzuschüsse statt Festbetragszuschüsse zu gewähren. Im Rahmen der Gleichbehandlung und Vergleichbarkeit gleichgelagerter Anträge habe man verwaltungsseitig nun auch bei diesem Antrag einen Defizitzuschuss vorgeschlagen. Erste Stadträtin Sollmann betont, dass Planungssicherheit auch bei Defizitzuschüssen grundsätzlich gegeben sei.
Auf Nachfrage wird die Formulierung der Beschlussvorlage zum Zuschussantrag des SFN für die Ausrichtung des OM-Cups vorgelesen. Erste Stadträtin Sollmann weist zudem darauf hin, dass auch das alljährliche Sandbahnrennen des AC Vechta mit einem Defizitzuschuss gefördert würde.
Es besteht Einigkeit bei allen Fraktionen, dass ein internes Agreement zur Zuschussart entwickelt werden muss, damit die Objektivität und Gleichbehandlung gewahrt bleibt. Dazu soll die damalige „Arbeitsgruppe Sportförderrichtlinie der Stadt Vechta" wieder ins Leben gerufen werden.

Um Planungssicherheit für das Pfingstturnier 2025 des SV Blau-Weiß Langförden e.V. zu schaffen, besteht Einigkeit darüber, dass die Beschlussvorlage dahingehend abgeändert werden soll, dass zunächst nur eine Entscheidung für das Jahr 2025 getroffen wird und wie vom Verein beantragt ein Festbetragszuschuss in Höhe von 4.000,- gewährt werden soll. Für das Pfingstturnier 2026 müsse

dann vereinsseitig ein neuer Antrag gestellt werden.

Nach Abschluss der Aussprache lässt der Ausschussvorsitzende über die geänderte Beschlussempfehlung abstimmen.

Der Ausschuss für Jugend- und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende geänderte Beschlussfassung vor:

„Dem SV Blau-Weiß Langförden e.V. wird für die Durchführung des internationalen C-Jugend-Fußballturniers für das Jahr 2025 ein Festbetragszuschuss in Höhe von 4.000,-€ gewährt, sofern das Turnier stattfindet."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8

Erlass einer Benutzungs- und Gebührenordnung für die Sport- und Schwimmhallen in Trägerschaft der Stadt Vechta (außer HWB)

Herr Fachdienstleiter Lamers stellt die Beschlussvorlage zur Benutzungs- und Gebührenordnung für die Sport- und Schwimmhallen in Trägerschaft der Stadt Vechta vor.

Es erfolgt ein Dank an die Verwaltung für die Erstellung der Satzung.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Beschlussempfehlung abstimmen.

Der Ausschuss für Jugend- und Sport schlägt dem Verwaltungsausschuss folgende Beschlussfassung vor:

„Die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Sport- und Schwimmhallen in Trägerschaft der Stadt Vechta (außer HWB) wird wie vorgelegt beschlossen und tritt am 01.01.2025 in Kraft. Sie ersetzt die geltende Benutzungsordnung der Stadt Vechta vom 09.05.2005 sowie den Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 24.11.1992 – Nutzungsentgelt für die Benutzung der städtischen Sportstätten."

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9

Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner mehr anwesend sind.